

Protokoll Elternratssitzung vom 25.11.2025

Start: 18.00 Uhr, **Ende:** 19:30 Uhr.

Ort: Kinderrestaurant Grundschule Johannisland

Anwesend: Benjamin Spohn, Fabian Ubenauf (Moderation), Imke Lehmann, Jens Thöle, Lena Thaler, Johanna Kleine-Finke, Stephanie Dilsner, Jean-Luc Winkler, Dominika Cygus, Ricarda de Kunder (Protokoll), Jennifer Matthees und Christiane Wohlfeil

Entschuldigt: Madlen Zilinske, Andrea Canis

Von der Schule: Frau Kupske (Schulleiterin), Herr Krause (stellv. Schulleiter), Thorsten Georges und Bernadette Lindner-Fingerhut

Ca. 2 weitere Elternteile.

Verteiler und Kontakt: Schulleitung, Elternrat, Upload auf der Schulhomepage

Link: [Elternrat | Grundschule Am Johannisland Neugraben \(grundschule-johannisland.de\)](https://grundschule-johannisland.de/Elternrat)

Den Elternrat erreichen Sie gerne persönlich oder über unsere E-Mail-Adresse

elternrat@grundschule-johannisland.de.

Agenda

TOP 1:	Begrüßung und Aktuelles von der Schulleitung.....	2
TOP 2:	Bericht aus der letzten Kreiselternratssitzung.....	2
TOP 3:	Verbesserung der Nutzung von Sdui zur Kommunikation an die Eltern	3
TOP 4:	Weitere Themen:.....	3
Zusatzinformation.....		4
Kommende Treffen des Elternrats im Schuljahr 2025/2026.....		4

TOP 1: Begrüßung und Aktuelles von der Schulleitung

Frau Kupske berichtete über nachfolgende Punkte:

- Zwei Refrendar*innen werden bleiben und fünf Refrendar*innen werden zum neuen Halbjahr kommen (drei für ein halbes Jahr / zwei für ein Jahr).
- Es konnte nun eine finale Klärung bzgl. der Essenskosten für die Ferienbetreuung gefunden werden. Das Mittagessen wurde in der Vergangenheit von den Eltern nicht separat bezahlt. Den Eltern wurde suggeriert, dass die Kosten für das Essen in den Kosten der Ferienbetreuung abgedeckt sind.
- Rebional hat sich ohne Erlaubnis an den Konten der Eltern bedient und Nachbuchungen für das Essen in den Sommerferien getätigt. Dies ist nicht rechtens, und Rebional hat zugesagt, das Geld zurückzuüberweisen. Die rückwirkende Auflösung/Korrektur wird jedoch nicht das Problem der Eltern oder der Schule sein. Seit den Herbstferien kocht Rebional auch in den Ferien. Vorher wurde dies durch die Elbkinder abgedeckt. Die Kinder müssen von den Eltern zukünftig angemeldet werden.
- Der Hausmeister ist leider krank und das auch für einen längeren Zeitraum. Ein Ersatz ist bereits gefunden und die Schule ist sehr zufrieden mit dieser Person.
- Homepage und Instagram läuft aktuell gut. → Eingebachte Anmerkung des Elternrates: die Kontaktdaten auf der Homepage müssen noch aktualisiert werden.
- Am 6.12. kommt bei „Herz für Kinder“ die Reportage über „Brotzeit“ in unserer Schule.
- Der Herbstzauber wurde als grandios und eine der besten schuleigenen Veranstaltungen wahrgenommen. Frau Lindner-Fingerhut wird auch nächstes Jahr die Projektverantwortliche sein. Wahrscheinlich wird dies dann ein wenig anders aufgestellt und daher bittet die Schulleitung den Elternrat um aktive Beteiligung bei der zukünftigen Planung und Umsetzung.
- Letzter Schultag des Jahres ist Dienstag, der 16.12. Um 12:40 Uhr wird es das Abschlusssingen geben und somit ist Schulschluss gegen 13:00 Uhr: → *Die Information wird noch durch die Schule im Sdui-Kanal kommuniziert. Die Nachmittagsbetreuung läuft regulär weiter.*

TOP 2: Bericht aus der letzten Kreiselternratssitzung

Herr Ubenauf berichtete über nachfolgende Punkte:

- Aktuelle Thematik ist die Lernstandserhebung KERMIT (Kompetenzen Ermitteln) und die Problematik der Komplexität dahinter.
- Die Stadtteilschule „in den Reethen“ wird im Schuljahr 26/27 übergangsweise für einige Jahre auf das neue Gelände ziehen müssen. Die Container werden aber erst nach dem Winter aufgestellt.

Frau Kupske bestätigte erneut, dass es am 13. Januar eine Präsentation über die KERMIT Daten/Ergebnisse geben wird. → *Für den Elternrat wäre es wünschenswert ebenfalls einen kurzen Überblick zu „SCHNABEL“ und „HaRet“ zu erhalten.*

TOP 3: Verbesserung der Nutzung von Sdui zur Kommunikation an die Eltern

- Die übergeordnete Frage des Elternrates ist, wie die aktuelle Kommunikation in Sdui verbessert werden kann, da leider nicht immer alle Eltern in voller Konsequenz informiert sind. Dies wurde am Beispiel des Herbstzauber dargestellt und die Frage in den Raum gestellt, wie man dies gemeinsam hinbekommen kann? Hierzu gab es einen tieferen Austausch, der aber noch keine konkreten Lösungen hervorgebracht hat.
- Die kommunizierte Notbetreuung am 5.12. an alle Eltern war ein Einstellungsfehler. Die Betreuung ist bereits organisiert und war nicht für die Eltern relevant. → *Der Elternrat bittet darum, dass noch einmal eine korrigierte Information an die Eltern erfolgt. Dies ist leider noch nicht erfolgt.*

TOP 4: Weitere Themen:

Iserv:

- Der Elternrat bittet um frühzeitige Einbindung der Einführung von Iserv, um rechtzeitig eine mögliche Kommunikationslücke zu verhindern und auch in der Zukunft für alle Seiten gut aufgestellt zu sein.
- Herr Georges informierte daraufhin den Elternrat über folgende Punkte:
 - Die Schule nutzt Iserv bereits für manche Tätigkeiten und ist mit der Mailadresse der Maitarbeiter*innen verknüpft.
 - Es gibt eine Dienstvereinbarung mit dem Kollegium, die dazu verpflichtet sind, ihre Mailadressen zu nutzen. Weiterhin existiert die Inhouse Vereinbarung, dass nach 48 Stunden (Werktage) die Mails als gelesen gelten.
 - Schuldoc ist das Eingangsportal und dies wird auf Iserv übertragen. Ebenfalls sind alle Schüleraccounts seit diesem Schuljahr übertragen. Die Daten der Eltern sind nicht übertragen worden, da keine Verknüpfung vorgenommen wurde und somit ist keine Kommunikation mit den Eltern über Iserv möglich. Eine händische Pflege wäre machbar, scheitert jedoch, sobald Geschwisterkinder involviert sind. Es gibt ganz viele Tools, die noch gar nicht genutzt werden dürfen. Hierzu gehören z.B. Krankmeldung und digitales Klassenbuch.
- Der Elternrat versteht die ernüchternde Problematik, bittet jedoch um mehr Austausch, damit man die Reise gemeinsam beschreitet.
- *Vereinbarung: Herr Georges wird sich im nächsten Jahr mit dem Gremium „Digitalisierung“ zusammensetzen, um die Wunschliste des Elternrates abzustimmen und gemeinsam nach Lösungen zu schauen.*

Startchancen Programm:

Frau Kupske informierte:

- Mit dem freigegebenen Budget werden gerade zwei Projekte gestartet. Weitere werden folgen, sobald die beiden ersten ins Rollen gebracht wurden.
- Bei den zwei Projekten befindet man sich noch in der Phase der Finanzierung und kann daher noch nicht eine konkrete Präsentation teilen. Die Teilnehmer*innen der Schulkonferenz haben noch einen etwas tieferen Einblick erhalten. Außerdem werden Partner in Betracht gezogen, um alles auf stabileren Beinen zu haben und in die Wege leiten zu können.
- Dem Schulsozialarbeiter Herrn Jentsch wird noch eine zweite Stelle zur Seite gestellt.

Fristen Schulkonferenz:

- Der Elternrat bittet die Frist von 14 Tage vor der Schulkonferenz inkl. Agenda einzuhalten.

Fußball:

- Der Elternrat bezieht sich auf die Petition eines Kindes im letzten Jahr und thematisiert die kaputten Softbälle. Einigen Kindern macht das Spielen mit den Softbällen keinen Spaß. Dem Elternrat ist zu Ohren gekommen, dass einige sich inzwischen lieber im JoLa Wald mit Stöcken prügeln. Der Elternrat würde sich wünschen, dass neue Bälle angeschafft werden und das der definierte Ort für das Fußballspiel erweitert wird.
- Laut Frau Kupske gibt es genug Soft-Bälle, die die Klassen abfordern können, sobald die anderen kaputt sind.
- *Die Schule wird vom Elternrat darum gebeten, eine Lösung zu finden, wie verhindert werden kann, dass die Kinder sich nicht mit Stöcken schlagen.*

Klassenfotos:

- Klassenfotos sind aus Gründen der Organisation bzw. Rechtslage nicht mehr vorgesehen. Die Klassen können bei Herrn Jentsch um ein Klassenfoto bitten. Es muss dann aber darauf geachtet werden, dass nur die Kinder drauf sind, die dazu eine Einverständniserklärung haben.

Allgemein:

- Wasserversickerung: Der Elternrat thematisiert noch einmal die Pfützenbildung an vielen Stellen auf dem Schulhof. Wir bitten darum, diese Pfützen langfristig trockenzulegen.
- Frau Kupske informierte darüber, dass dies eigentlich geklärt sein sollte, da alles durchgespült wurde und somit vom Dienstleister versichert wurde, dass dies nicht mehr auftritt. → *Frau Kupske wird sich der Thematik erneut annehmen.*
- Sicherheit nach 16 Uhr auf dem Gelände: Der Elternrat informiert darüber, dass abends hier wirklich das Gelände fremdgenutzt wird, weil es ein öffentliches Gelände ist. Frau Kupske und die Lehrerschaft sind selbst unzufrieden mit der (rechtlichen) Situation. Aktuell ist aber ein Wachschutz installiert. Die Hausmeister gehen morgens über den Hof und reinigen das Gelände. Aktuell sind aber die Hausmeister durch die Krankheitsausfälle nicht vollzählig da. Die lokale Polizei fährt nun ebenfalls Kontrolle. Der Vandalismus ist massiv gestiegen, wodurch der Wachschutz installiert wurde.
- Frau Lindner-Fingerhut bitte um Unterstützung bei der Verteilung des Flyers für das Projekt „Raupe“.

Der Elternrat bedankt sich bei allen Beteiligten für die Teilnahme an der Sitzung, Benjamin Spohn beendet die Sitzung.

Zusatzinformation

./.

Kommende Treffen des Elternrats im Schuljahr 2025/2026

- 13.01.2026
- 24.02.2026
- 14.04.2026
- 02.06.2026

Sie erreichen den Elternrat über diese E-Mail-Adresse elternrat@grundschule-johannisland.de.